

Hauptfragen	Detailfragen	Antworten
1. Wie hoch war die Spende und was wird bzw. wurde mit dieser unternommen?	1.1 Wie hoch war die Spende der Sparkasse?	40.000 Euro von der Stadtparkasse Wuppertal im Jahr 2022
	1.2 Was wurde mit der Spende der Sparkasse gemacht?	Anschaffung eines neuen Kühlfahrzeugs, Mercedes Sprinter, 3,5 Tonnen schwer, sowohl für Frisch- als auch Tiefkühlung geeignet (Anschaffungspreis 80.000 Euro)
	1.3 Welche alternative Verwendung für die Spende gab es?	Nein, da zweckgebundene Spende
	1.4 Wie wurde die getätigte Investition finanziert?	Teilfinanzierung 50/50 40.000 Euro durch Sparkasse und 40.000 Euro durch Mercedes-Benz
	1.5 Wie lange kann der Gegenstand genutzt bzw. die Personalkraft beschäftigt werden?	5-6 Jahre Nutzung des Wagens, danach ist nur noch Schrottwert übrig (Kein Personal mitfinanziert)
2. Welchen Personen kommt die Spende zugute?	2.1 Wem bzw. welchen Interessengruppen kommt die Spende der Sparkasse direkt zugute?	Armutsbetroffenen Menschen der Stadt Wuppertal, z.B. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sozialhilfeempfänger</li> <li>• Hartz-4 Empfänger</li> <li>• Rentner</li> <li>• Bedürftige Schüler und Studenten</li> <li>• Flüchtlinge</li> <li>• Weitere Menschen, die an der Armutsgrenze leben oder arbeiten gehen, aber nicht genug verdienen.</li> </ul>
	2.2 Welche Stellen profitieren intern von der Spende?	Fahrten, werden durch Ehrenamtler übernommen, dementsprechend Fahrer und Beifahrer, die ein neues Fahrzeug haben (Bezug Studie der Tafel Deutschland aus 2020 20% der Ehrenamtler sind selber bedürftig)
	2.3 Welche Personen haben indirekt bzw. extern einen Vorteil durch die Spende?	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kooperationspartner der Tafel</li> <li>• Sponsoren des Kühlfahrzeugs (Sparkasse / Mercedes)</li> <li>• Stadt Wuppertal bzw. der umliegenden Gesellschaft</li> </ul>
3. Welche Wirkungen ergeben sich durch die Spende?	3.1 Welche kurzfristigen und langfristigen Wirkungen werden durch die Spende erzielt?	<p>Kurzfristig: Versorgung der 3 Leistungsangebote der Wuppertaler Tafel e.V als Beitrag zur Ernährungsunsicherheit:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Tafelladen: Abholung der Lebensmittel gegen eine Spende von 1 Euro pro Erwachsenen</li> <li>• Kantine: Fertiges Essen an Bedürftige und Gäste der Kindertafel</li> <li>• Sozialmobil: Auslieferung von fertigen Essen an 4 Standorten in Wuppertal</li> </ul> <p>Langfristig:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Beitrag gegen Altersarmut, Kinderarmut und Stigmatisierung von Armut</li> <li>• Vermeidung von Lebensmittelverschwendung (130 Tonnen pro Monat mit allen Fahrzeugen)</li> <li>• Beitrag für die Gesellschaft durch Förderung von Ernährungsbildung</li> </ul>
	3.2 Welche Wirkungen ergeben sich innerhalb oder außerhalb der Wuppertaler Tafel e.V.?	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Einsparung der Entsorgungskosten von verpackten Lebensmitteln bei rund 90 Kooperationspartnern, wie Supermärkten, Metzgereien etc.</li> <li>• Einsparung der Entsorgungskosten von zubereiteten Speisen, z.B. bei der Sparkasse, Wuppertaler Stadtwerke etc.</li> </ul>